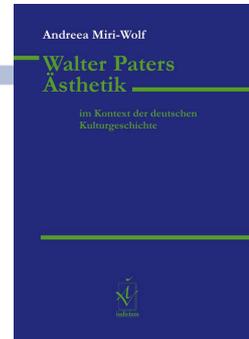


## ANDREEA MIRI-WOLF WALTER PATERS ÄSTHETIK IM KONTEXT DER DEUTSCHEN KULTURGESCHICHTE

(Schriftenreihe des Instituts für Deutsch als Fremdsprachenphilologie, hrsg. v. Hans-Günther Schwarz, Christiane von Stutterheim, Franz Loquai, Gertrud M. Rösch, Band XVII)

2018, 181 Seiten, kt., 23,— EUR  
ISBN: 978-3-86205-459-6



Walter Paters Ästhetik bedeutet einen Wendepunkt in der englischen Geistesgeschichte. Sie wird später für Schriftsteller wie Oscar Wilde maßgeblich sein. Der „Vater des Ästhetizismus“, wie Pater genannt wird, betrachtet die Kunst aus einer neuen Perspektive und sieht in ihr gleichzeitig einen Weg zur Bereicherung des persönlichen Lebens. *The Renaissance. Studies in Art and Poetry*, so der Titel seiner ästhetischen Schrift, wurde zwischen 1867 und 1877 verfasst. Es ist eine Sammlung von Aufsätzen, die entscheidende Momente aus einer langen geistigen Entwicklung hin zur Moderne darstellt. Sie veranschaulicht gleichzeitig die Entwicklung des Individuums zum selbstbewussten, freien Menschen. Pater befreit die Kunst von Zweck und Moral und zeigt sie als das, was sie für den Menschen ist: unverzichtbar. Sie allein ist es, die den Menschen von den alltäglichen Zwängen befreien kann. Kunst wird zur neuen Religion erhoben. Dieser Band analysiert Paters Ästhetik im Kontext der deutschen Kulturgeschichte. Der Einfluss deutscher Literatur und Philosophie ist für das Pater'sche Denken grundlegend. Walter Pater, der große Kenner der deutschen „Dichter und Denker“, vollbringt mit seinem Werk einen wichtigen Schritt in der Entwicklung der europäischen Geistesgeschichte und des modernen Menschen.

### INHALT

- 1 **Einführung** (Aufbau der Arbeit)
  - 2 **Die Renaissance als Epoche**  
Paters Ansicht von der Bewegung der Renaissance · Paters Darstellung der Bewegung der Renaissance · Der Begriff der Moderne · Idee der Entwicklung. Winckelmann, Hegel und Pater · Schlussfolgerung: Pater und die historische Perspektive. Historismus
  - 3 **Der Begriff der Schönheit bei Walter Pater**  
Einführung · Der Geist der Moderne. Der „imaginative reason“ · Bewegung, Spiel und die Idee der Freiheit in der Kunst · Das Wesen der Kunst · Die Harmonie · Harmonie in „The Renaissance“ · Über den Begriff des Anders-streben. Die Musik oder die Magie der Sprache · Winckelmann, die klassische Skulptur und die Entdeckung der Sinne. Hegel und Goethe · Paters Auffassung der L'art pour l'art-Bewegung · Schlussfolgerung. Von der griechischen Skulptur zur Moderne. Die Unvergänglichkeit der Kunst
  - 4 **Kunst und Religion**  
Einführung · Die griechischen Götter · Apollo und Dionysos. Zwei entgegengesetzte Prinzipien der Kunst? · Heidentum, Christentum, Dichtung. Pater und deutsche Dichter · Schlussfolgerung
  - 5 **Fazit**
- Literaturverzeichnis**